

## Sitzungsprotokoll - **vertraulich**

Sitzung: Behandlungsbeirat  
Datum, Zeit: Donnerstag, 2. Dezember 2021, 16.00 – 18.00 Uhr  
Gebäude, Raum: DR.P.28  
Verteiler: Behandlungsbeirat  
Gäste: Jan Schürmann, klinische Ethik  
Beilagen: keine

### Sitzungsteilnehmende

	Name	Funktion
	Gschwind Julie	Angehörige
	Geniale Freija	Angehörige
	N.N.	Erfahrener
	Holmegaard Sandra	Bereichsleitungsassistentin Direktion Pflege, MTD, Soziale Arbeit
	Lutz Martin	Advokat, Patientenstelle Basel
Entschuldigt	Meyer Martin Philipp	Stv. Oberarzt UPKE
Entschuldigt	Nienaber André	Direktor Pflege, MTD, Soziale Arbeit
	Nürk Dietmar	Erfahrener
	Prillwitz Julia	Zuweisende Psychiaterin
Leitung	Rabenschlag Franziska	Bereichs- und Klinikleitung Pflege
	Schneider Tosca	Erfahrene
	N.N.	Erfahrener

Nr.	Traktandum	Beschreibung
1.	<b>Protokoll letzte Sitzung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine Rückmeldungen. Protokoll wird genehmigt.</li> </ul>
2.	<b>Vorstellung Dr. André Nienaber, Direktor Pflege, MTD, Soziale Arbeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- André Nienaber ist der Nachfolger von Regula Lüthi. Er ist ein Mitglieder der Geschäftsleitung, in der Matrix/Querschnitt mit Andy Schmidt verbunden.</li> <li>- André Nienaber wird die Leitung vom Behandlungsbeirat übernehmen. Franziska übergibt ihm an der nächsten Sitzung die Leitung.</li> </ul>
4.	<b>Aktionstage Psychische Gesundheit Rückblick</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Freija gibt einen Rückblick auf die Aktionstage Psychische Gesundheit vom 24.10. – 3.11.2021.</li> <li>- Im Organisationkommittee sind Freija, Tosca und Franziska.</li> <li>- Der Veranstalter ist das Gesundheitsdepartement, Psychiatriekommission.</li> <li>- Ziel der Aktionstage ist eine Sensibilisierung, Enttaubung, den Dialog zu schaffen.</li> <li>- Das Programm zur Veranstaltung ist zu finden unter: - <a href="https://www.gesundheit.bs.ch/gesundheitsfoerderung/psychische-gesundheit/erwachsene/aktionstage-und-kampagnen/aktionstage-psychische-gesundheit-2021.html">https://www.gesundheit.bs.ch/gesundheitsfoerderung/psychische-gesundheit/erwachsene/aktionstage-und-kampagnen/aktionstage-psychische-gesundheit-2021.html</a></li> <li>- Die Interviews vom Radio X, die im Rahmen des Programms aufgenommen wurden, könnten nachgehört werden unter: <a href="https://radiox.ch/ hoeren/ themen/ aktionstage- psychische- gesundheit- 2021. html#">https://radiox.ch/ hoeren/ themen/ aktionstage- psychische- gesundheit- 2021. html#</a></li> <li>- Allfällige Ideen für die nächste Veranstaltung, bitte gerne melden.</li> </ul>
5.	<b>Klinische Ethik Jan Schürmann</b>	<p>Jan Schürmann stellt die Abteilung Klinische Ethik an den UPK vor. Das Team arbeitet seit 2020 zusammen. Zu ihren Aufgaben gehören</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anfragen von Patienten und Angehörigen,</li> <li>- Fort- und Weiterbildungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: ein Basis- und Vertiefungskurs für medizinische Ethik werden angeboten.</li> <li>- ein Ethik Forum über Mittag mit Fallvorstellungen und Diskussionen im Anschluss.</li> <li>- Erstellung von Richtlinien, Projekte, Weisungen und Leitfaden Erarbeitung,</li> <li>- Ein Kernbereich besteht aus Beratung von Leitungsfunktionen. Ein ethischer Kompass in der Psychiatrie mit einem Wertebild für die ganze Klinik. Das klinische Ethikkomitee bietet Beratung an für interne Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für externe Ansprechpersonen. Ethische Beratungen können auch vor Ort, in den Kliniken stattfinden.</li> </ul>

Nr.	Traktandum	Beschreibung
		<p>Aus der anschliessenden Diskussion und dem Austausch geht hervor, dass es wichtig wäre, dass die Peers auch gut über die Ethik-Kommission informiert werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bei stationären Aufnahmen sollte der Flyer der Ethik-Kommission verteilt werden.</li> </ul>
6.	<b>Einsatz KESB</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Geschäftsleitung der UPK hat abschlägig entschieden für eine Einsitznahme der KESB im Behandlungsbeirat.</li> <li>- Die Mitglieder des Behandlungsbeirats wünschen sich, dass man einen Konsens findet. 2/3 der Mitglieder wünschen eine Einsitznahme der KESB an den Sitzungen. Die Teilnehmenden des BBR möchten wissen, was die Vorbehalte sind. Es wird um eine offizielle Begründung gebeten.</li> <li>- Grundsätzlich möchten die Mitglieder diskutieren, was für Möglichkeiten bestehen zum Beispiel für ein neues Projekt. Es wird gewünscht wegzukommen von Informationen wie Präsentation über Tarmed, Patientenbeschwerden, Essen etc.</li> </ul>
7.	<b>Varia</b>	
7.1	<b>PsyYoung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- PsyYoung, Gesundheitsförderung Schweiz, Frühintervention für Menschen mit Symptomen mit Psychose möchten sich gerne dem Behandlungsbeirat vorstellen. Jugendliche sind im Brennpunkt dieser Organisation.</li> </ul>
7.2	<b>Kommunikation innerhalb der UPK zum Projekt Wildwuchs Tanz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Behandlungsbeirat würde gerne informiert werden, wie sich die UPK zum Projekt Wildwuchs Tanz stellt und ob diese das Projekt noch unterstützt.</li> </ul>
7.3	<b>Austritt Julie Gschwind</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Julie Gschwind gibt bekannt, dass sie nicht mehr im Behandlungsbeirat mitwirken möchte.</li> </ul>
7.4	<b>Zentrale Aufnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Es ist der UPK ein Anliegen die ZA möglichst offen und freundlich zu gestalten. Dazu finden aktuell Gespräche und Arbeiten statt.</li> <li>- N.N. wünscht sich die zentrale Aufnahme einmal zu besichtigen. Er nimmt Kontakt mit F. Rabenschlag auf.</li> </ul>
7.5	<b>Besichtigung Kinder- und Jugendpsychiatrie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ebenfalls wird gewünscht, dass man eine Besichtigung der Kinder- und Jugendpsychiatrie planen könnte.</li> </ul>